

Bericht über das FSJ Politik von Mirja Thieme

Das FSJ Politik ist ein Freiwilligendienst, in dem sich derzeit 23 junge Menschen in den Bereichen Politik und politische Bildung in Niedersachsen engagieren. Ihr FSJ Politik leisten die Freiwilligen in ganz unterschiedlichen Einrichtungen: politischen Stiftungen, Bildungsstätten, Medieneinrichtungen, politische Vereinen, Gedenkstätten, Landtagsfraktionen, Jugendverbänden etc. Ein Jahr lang geht es darum, den Alltag in ihren Einsatzstellen kennenzulernen und sie vor Ort zu unterstützen. Was ist Politik und wie wird sie gemacht? Was gehört alles zu der Organisation von politischen Bildungsveranstaltungen? Wie kann ich Politik aktiv mitgestalten? Neben diesen Fragen und Einblicken entwickeln die Freiwilligen eigenständige Projekte, die sie während des Jahres von der ersten Idee bis zur Umsetzung individuell und selbstständig betreuen, sei es eine Diskussionsveranstaltung zum Thema Migration oder regionale Filmbeiträge zur Europawahl, ein Jugendideenwettbewerb zu unserer Zukunft oder eine Ausstellung über die Sicht verschiedener Generationen auf Europa. Die Arbeit in den Einsatzstellen und die Umsetzung der Projekte wird sowohl vor Ort durch eine Ansprechperson als auch seitens der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Niedersachsen (LKJ) fachlich und pädagogisch begleitet. Über das Jahr hinweg nehmen die Freiwilligen an 25 Bildungstagen teil, die von der LKJ Niedersachsen angeboten werden. In ihren Seminargruppen können sie sich über ihre Fragen und Erfahrungen austauschen und gemeinsam politische Themen bearbeiten. Hier stellen sich zum Beispiel Fragen nach der globalen Ressourcenverteilung oder inwiefern die einstige Europäische Idee heute noch aktuell ist, die oftmals lebendig und leidenschaftlich diskutiert werden. Aber auch die eigene Orientierung auf dem (beruflichen) Lebensweg wird thematisiert und besprochen. Ein Highlight ist das Internationale Seminar, das im Ausland stattfindet. Nächstes Jahr geht es nach Brüssel, wo die Europäische Union im Mittelpunkt stehen wird. Insgesamt ist es schön zu sehen, wie sich diese 23 jungen Menschen in Zeiten von Politikverdrossenheit gerade für ein freiwilliges Engagement in der Politik und politischen Bildung entscheiden.

Die LKJ Niedersachsen ist Träger des Freiwilligendienstes.

Weiterführende Informationen gibt es auf: www.lkjnds.de